

Gabelstaplerschein



CITIUS,
ALTIUS,
FORTIUS!

DABEI (GEWESEN)
[ZU] SEIN[,]
IST ALLES!

NÄCHSTES JAHR
KÖNNEN AUCH SIE
DABEI SEIN...

Wenn der Gabelstaplerführer mit Lizenzenstapeln „prahlt“, Jung' und Mädchen über'n Gabelstaplerschein bei »Outlaw« strahlt!

Anfang des neunten Monats ging unser diesjähriger Hub- und Gabelstapler-Kurs zu Ende, der einmal jedes Jahr von Alex(ander) Lowitzki als Schulungsleiter – tätig im Outlaw-Projekt LoLA Kassel (Lokales Netzwerk Lernen & Arbeiten) – angeboten wird und heuer (*auf Norddeutsch: in diesem Jahr*) von der vierunddreißigsten zur sechsunddreißigsten Kalenderwoche dauerte, nämlich die drei Wochen von Montag, dem 17. August, bis Freitag, dem vierten September 2020.

Das Angebot richtet sich immer an Leute aus sämtlichen Projekten sowie im Prinzip an alle interessierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Outlaw.

Die Zeit-, Raum- und Platzkapazitäten reichen angesichts der hier in der zweiten Hälfte notwendigen Einzelbetreuungen für rund dreißig Qualifizierungswillige. Diesmal meldeten sich vierundzwanzig Flurförderfahrzeugs-Fortbildungsinteressierte, darunter auch einige, die den Gabelstaplerschein längst erworben hatten, aber vor dem Antritt einer einschlägigen Lehre oder dem Einstieg in einen entsprechenden Job ihre Gabelstapelbefähigung – ähnlich der Erste-Hilfe-Ausbildung oder bei Sozialberufler*innen z.B. auch einer Alltagsbegleiter*innen-Kompetenz – wiederauffrischen und aktualisieren mussten.



Von den Damen sind dieses Jahr deren drei für den hemdsärmeligen Lageristikkutscher(innen)kurs zu gewinnen und zu begeistern gewesen, die allesamt wie jeder a/Andere dem Ruhm der Innung keine Schande bereiteten.

Sobald die Teilnehmer*innenliste voll war, konnten Alex Lowitzki und Klaus Nulle schon „Privatstunden“termine für die Praxisphase mit dem von Outlaw gemieteten Gabelstapler vergeben. Corona-bedingt musste bereits für die theoretische Einführung eine Aufteilung in kleine Gruppen vorgenommen werden; und die Gabelstaplerfahrstunden, die keinesfalls als kollektives Auto-Scooter-Karambolage-Powerplay mit Gabelzinkenlanzen-Aufspieß-Turnier-einlagen besonders sinnvoll wären, sind sowieso niemals im riesigen Rudel (rasanter Raserinnen und Raser) durchführbar. Gabelstapler zeichnen sich durch höhere Wendigkeit als z.B. schwerfällige Trecker aus, und unerwartete Auf-der-Stelle-Wende- und Rückwärtsroll-Manöver, mit denen arglos daran und dahinter Vorbeigehende für gewöhnlich nicht rechnen, bergen ein erhebliches Verletzungsrisikopotenzial.

Nach einer insgesamt zehnstündigen ausführlichen theoretischen Einweisung und Vorbereitung innerhalb der jeweiligen Kleingruppe hatte jedes Kursmitglied Gelegenheit, sich ohne störende Konkurrenz solo mit dem Gabelstaplermietfahrzeug im Hof unserer Verwaltungszentrale in Nordholland vertraut zu machen und an gitterboxbeladenen Paletten in (mehreren) Etagen die Bedienung und Handhabung des vielseitigen und flexiblen Lagerarbeitsflitzers praktisch einzuüben, um eine Woche später zum Abschluss einer weiteren Stunde Fahr- und Stapelpraxis als einer quasi praktischen Prüfung zufrieden gleich schon den Gabelstapelfahrzeug(führungs)schein in Empfang zu nehmen. So einfach geht das, und nächstes Jahr können auch Sie dabei sein und Sie und Sie und Du und Du und Du!

(Zur Erzeugung zusätzlicher Balancierschwierigkeiten sind die Käfige mit quicklebendig im Quadrat springenden reißenden Raubtieren befüllbar.)

Übrigens ist kein Schulungsleiter bei »Outlaw« ein dem Gabelstaplerführer im »Bruttosozialprodukt«-Popsong der Neue-Deutsche-Welle-Band „Geier Sturzflug“ vergleichbarer Prahlhans, welcher womöglich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf einen selbstmörderisch hals- und beinbrecherischen Erfolgskurs des Prüfungsbestehens um jeden Preis zu trimmen bestrebt wäre, denn Hochleistungssport ist Mord. Vielmehr gilt auch hier das sozialpädagogisch vorbildliche Motto der Olympischen Spiele, nee, nicht etwa nur: »Citius, altius, fortius!«: »Schneller, höher, stärker/wagemutiger/weiter!«, sondern:

**»Dabei (gewesen)
[zu] sein[,]
ist alles!«**



Wir finden den Weg. Gemeinsam.

Outlaw

KASSEL

Impressum

Outlaw Kassel gemeinnützige GmbH
Holländische Str. 208
34127 Kassel

Telefon.: 0561 - 9 83 53-0
www.outlaw-kassel.de

Autor Harald Behrens

Konzept & Layout
Outlaw Kassel gemeinnützige GmbH
Mediengestaltung, Oxana Kötz

Quellennachweis des verwendeten Bildmaterials
© Outlaw Kassel gemeinnützige GmbH, Alex Lowitzki

Harrys Schnipsel

Harrys Schnipsel ist ein Ort, in dem der neue „Unternehmensschreiber“ der Outlaw Kassel gGmbH seine Ansichten und Einsichten, persönlichen Wahrnehmungen und Erlebnisse veröffentlicht.

Diese Veröffentlichungen stellen nicht die Meinung der Outlaw gGmbH, der Mitarbeiter*innen oder der Geschäftsführung dar sondern einzig und allein die des Autors.